

Bayerische Qualitätssaatgutmischungen für das Grünland

BQSM-W-N = Nachsaatmischungen für Wiesen- und Weiden bei intensiver Nutzung (für 4 und mehr)



Empfohlene Mischung

Diese Mischung eignet sich besonders zur Regeneration intensiv genutzter Grünlandbestände (4 und mehr Nutzungen). Deutsches Weidelgras besitzt eine rasche Jugendentwicklung und hohe Konkurrenzfähigkeit. Mit diesen Eigenschaften gewährleistet es den angestrebten raschen Narbenschluss. Weißklee in der Mischung ergänzt als einzig mehrjährig intensiv nutzbare kleinkörnige Leguminose die Mischung im Bereich dieser Artengruppe. Als Spezialmischungen für schwierige Dauergrünlandstandorte können W-N Mischungen mit W-N

„D“ gekennzeichnet werden. Dann dürfen sie nur mit „D“ eingestufte Weidelgrassorten enthalten.

Ein "D" kennzeichnet in den Erntegruppe früh/mittel/spät jeweils die beiden Sorten mit der höchsten Ausdauer im empfohlenen Sortiment.

Geeignet für alle bayerischen Anbauggebiete.

[interaktive Karte zu allen Anbaugebieten \(Geoportal des JKI\)](#) ⇨

[Karte zu den Anbaugebieten für Grünland & Futterpflanzen \(Ausschnitt Bayern\)](#) 

Art	kg/ha	Gew.-%
Deutsches Weidelgras ¹⁾	22,0	91,70
Weißklee	2,0	8,30
gesamt	24,0	100,00

1. Höchstens 1/3 der Menge mit Sorten aus Reifegruppe früh, mindestens 1/3 der Menge mit Sorten aus Reifegruppe mittel, mindestens 1/3 der Menge mit Sorten aus Reifegruppe spät.

Detaillierte Informationen zu den Eigenschaften der in Bayern empfohlenen Sorten erreichen Sie durch einen Klick auf die jeweilige Art.